Ev.-luth. St. Petrus-Kirchengemeinde Hamburg-Heimfeld

GEMEINDEBRIEF

März - April - Mai 2024

Kinderbibelwoche S. 4
Mittagsmahl startet wieder S. 9
St. Petrus Unplugged S. 23

Liebe Gemeinde von St. Petrus,

der Frühling wird kommen, die Schneeglöckchen blühen schon und die Krokusse auch. Die dunkle Zeit des Winters wird weichen. Es ist schön, wenn sich das Rad des Jahres so verlässlich dreht, und wir das miterleben können. So kehrt auch Ostern bald wieder, früh in diesem Jahr.

Ostern ist das zentrale Fest in unserem Glauben, weil es uns sagt, dass wir mit einer Hoffnung leben, der Hoffnung, dass unser Leben nicht einfach verschwinden wird, sondern dass wir in Gottes Hand bewahrt bleiben und alles einmal heil werden wird. Das werden wir mit den Gottesdiensten zu Ostern feiern, besonders mit dem Osternachtgottesdienst am Ostersonntag um 6 Uhr morgens.

Es ist nicht leicht, so früh aufzustehen und sich in die dunkle Kirche aufzumachen. Aber wenn alle Besucher eine Kerze in der Hand halten, wenn die Sonne aufgeht, wenn aus der Stille der Gesang aufsteigt und wenn Glocken und Posaunen das Gloria anstimmen, dann ist man belohnt für das frühe Aufstehen. In jedem Frühling freuen wir uns auf diesen Moment.

Es gibt noch viele andere gute Angebote in unserer Gemeinde für Sie. Das können Sie in diesem Heftchen oder auf unserer Homepage lesen: Konzerte, Flohmärkte, Gesprächsangebote, die Wilde Kirche im Sommer für Männer und Frauen im Wald und vieles mehr.

So gehen wir das neue Jahr fröhlich an, ermutigt, weil wir das gemeinsam tun können. Diesen fröhlichen Mut wünsche ich Ihnen auch für die nächsten Monate.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Pastor

Christoph Borger

Osternacht und Osterfrühstück - 6 Uhr

Es ist etwas Besonderes um die Osternacht. Das frühe Aufstehen, die Ruhe beim Gang zur Kirche, manchmal liegt noch der Rauch von den Osterfeuern in der Luft, dann die dunkle Kirche, eine Kerze in der Hand, die Stille. Sie symbolisiert die Grabesstille, die Dunkelheit des Todes. Die alten Lesungen nehmen uns mit an den Anfang der Welt und führen uns zum neuen Anfang, wenn die entzündete Osterkerze in die Kirche getragen wird, wenn das Licht des Lebens die Dunkelheit vertreibt und die Glocken klingen zum *Ehre sei Gott in der Höhe.* Nicht wenige finden, dass das der schönste Moment im Kirchenjahr ist.

In diesem Jahr ist es wieder eine besondere Herausforderung, weil in der Nacht zum Sonntag die Uhr eine Stunde vorgestellt wird.

Wir beginnen um 6 Uhr, aber gefühlt ist es dann eben erst 5 Uhr.

Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum Osterfrühstück im Gemeindesaal. Frischer Kaffee, frische Brötchen und Schokoladenostereier begleiten uns dann in den anbrechenden Tag.

Sie sind alle herzlich eingeladen.

Pastor Christoph Borger

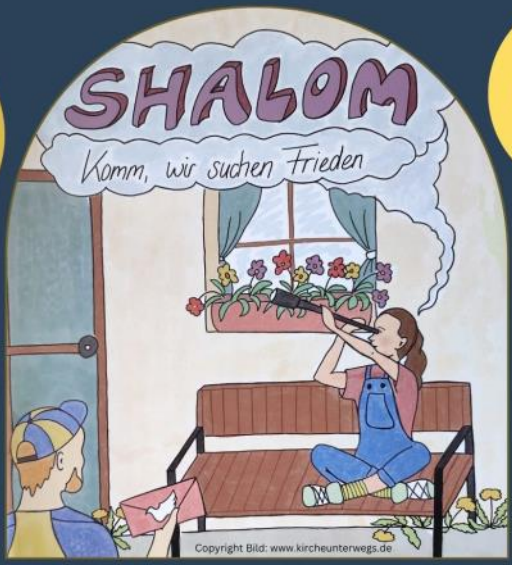
Gemeindebriefausträger und -austrägerinnen gesucht

Für die folgenden Straßen suchen wir noch Personen, die unseren Gemeindebrief viermal im Jahr verteilen möchten:

Corduaweg - ca. 23 Stück
Eißendorfer Pferdeweg - ca. 48 Stück
Gerlachstraße - ca. 11 Stück
Grumbrechtstraße - 4 Stück

Spiele, Lieder, Basteln

Frühstück



Freunde

Gott

Kinderbibelwoche in St. Petrus

vom 18.3.-22.3.24 (9 - 12 Uhr)

für Kinder ab Vorschule bis zum 11. Lebensjahr.

Anmeldungen im Gemeindebüro, Haakestraße 100c bei Frau Böhnke,
buero@petrus-heimfeld.de oder Tel. 040-7904247.
Kosten pro Kind: 10 Euro.
Leitung: Diakonin Nicole Meyer (und Team)
jugendarbeit@petrus-heimfeld.de
Abschlussgottesdienst am Freitag um 16 Uhr.

Küchenhelfer*innen für die Kinderbibelwoche gesucht

Während der Kinderbibelwoche soll es morgens ein Frühstück für die Kinder geben. Dafür suchen wir Menschen, die ein oder zwei Tage den Küchendienst übernehmen z.B. Tischdecken und den Abwasch machen. Der zeitliche Rahmen ist von 9.30 bis 12 Uhr.

Melden Sie sich bitte bei Diakonin Nicole Meyer oder im Kirchenbüro.

„Kirche in between“ trifft sich wieder

Die Gruppe der jungen und mittleren Erwachsenen trifft sich wieder, um gemeinsam über Gott und die Welt zu reden, zu spielen, zu basteln, zu essen. Das Programm variiert.

Es gibt eine WhatsApp-Gruppe, in der informiert und abgestimmt wird.

Ansprechpartnerin:
Diakonin Nicole Meyer

Die nächsten Termine:

Sonntag, 10 März
15 Uhr

Freitag, 17. Mai
19 Uhr

Freitag, 28. Juni
19 Uhr

Teamerausbildung

Ende letzten Jahres ist ein neuer Jahrgang mit der Teamerausbildung gestartet. Die sechs Jugendlichen sind mit Spaß und Engagement dabei, Dinge zu lernen wie zum Beispiel: „Wie entwickeln sich Kinder in bestimmten Altersstufen? Was braucht es, um auf die verschiedenen Bedürfnisse einer Gruppe einzugehen? Welche Stärken und Schwächen habe ich selbst und was bedeutet es in einem Team zu arbeiten? Wie kann ich mit dem Thema sexualisierte Gewalt umgehen?“.

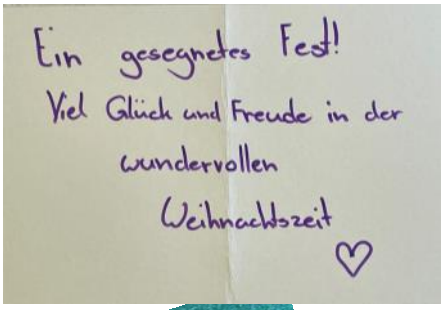
Es geht hierbei darum, Wissen zu erweitern, sprachfähiger zu werden, Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein weiterzuentwickeln. Auch die Sprachfähigkeit und die Vertiefung der eigenen Spiritualität wird gefördert, indem die Jugendlichen lernen erste Andachten selbst zu entwickeln und zu halten.

Immer besonders, immer aufregend und immer berührend mitzuerleben, wie sich junge Menschen in dem Jahr entwickeln, bevor es dann meist in den Bereich Konfirmandenarbeit weitergeht. Insgesamt gibt es 12 Module plus ein praktisches Projekt (die Teilnahme an der Kinderbibelwoche).

Geleitet wird die Teamerausbildung von Diakonin Nicole Meyer.

Weihnachtsgrüße der Konfis

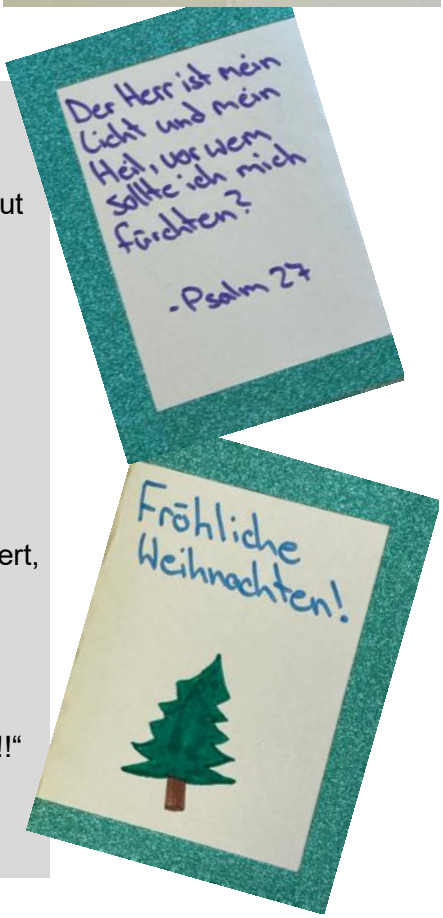
Während der Konfirmandenstunden kam die Idee auf, an die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seniorenkreises Weihnachtskarten zu basteln und zu gestalten. Die Freude war groß und als Dankeschön gab es das folgende Gedicht:



„Liebe Konfirmanden!

Ihr habt uns Senioren sehr erfreut,
denn ihr habt euch alle nicht gescheut
uns eine große Freude zu machen,
Nicole macht eben solche Sachen,
Sie regte euch an... Und dann...
Habt ihr getan!
Und jetzt sind wir dran!
"Danke" sagen möchten wir,
benutzen den Gemeindebrief dafür,
damit alle lesen weit und breit,
was ihr getan habt für uns Leut,
gemalt, gedichtet, improvisiert,
den Umschlag noch per Hand frankiert,
kamen die Briefe allesamt,
schnellstens ins Gemeindeamt.
Die Zustellung war kinderleicht,
jedem wurd' ein Brief gereicht,
an alle von uns habt ihr gedacht,
nun hört, wie in uns das Herze lacht!!“

Silke Rehder
im Namen des Seniorenkreises



Was macht der Pastor eigentlich so in der Woche?

Eine wirklich interessante Aufgabe ist es, Gemeindebesuche zu machen. Ich besuche unter der Woche Menschen, die Geburtstag haben, die krank sind, die gesagt haben, ich solle doch mal zu Besuch kommen. Vielleicht war ich bei Ihnen ja auch schon einmal.

Sehr häufig sind es Besuche zum Geburtstag bei älteren Gemeindemitgliedern. Das ist deswegen sehr spannend, weil ich (zumin-dest früher, aber oft auch heute noch) oft gar nicht weiß, was mich erwartet. Ich kündige diese Besuche nicht an, sondern gehe einfach los. Was kann mich da erwarten?

Häufig sind die Menschen überrascht, freuen sich aber, bitten mich herein und wir reden eine Weile. Es kann sein, dass gerade die Familie und Freunde da sind, dass es Kuchen und Sekt gibt. Es kann aber auch sein, dass niemand da ist, dass jemand vergeblich auf Besuch wartet und ich der einzige bin, der an diesem Tag an den Geburtstag denkt. Es kann sein, dass jemand krank im Bett liegt, nur der Pflegedienst ist da und ein Gespräch ist gar nicht möglich. Es kann auch sein (selten habe ich das auch schon erlebt), dass ich wieder weggeschickt oder gar beschimpft werde, weil jemand schlechte Erfahrungen mit der Kirche gemacht hat.

Eine ältere Dame hat sich gefreut, dass ich kam, sagte: „Schön, dass Sie da sind, dann singen Sie mal was!“ Also haben wir ein Lied gesungen. Alles ist möglich, wenn man vor einer Haustür steht und klingelt. Man weiß eben nicht, was einen hinter dieser Tür erwartet. Das ist das Spannende an den Besuchen.

Früher gab es in der Gemeinde einen Besuchskreis, einige Menschen, die Geburtstagsbesuche für die Gemeinde gemacht haben. Nicht alle haben das durchgehalten, eben weil man nie weiß, was auf einen zukommt.

Durch die Besuche erfahre ich natürlich auch sehr viel über das

Leben in Heimfeld, wer hier geboren oder zugezogen ist, wo die Kinder hingezogen sind und wer wen kennt oder zusammen zur Schule gegangen ist. Hin und wieder lerne ich auch historische Details über unseren Stadtteil von Menschen, die schon 80 oder gar 100 Jahre hier leben.

Wenn Sie Lust haben, solche Besuche für die Gemeinde zu machen, melden Sie sich gerne bei mir. Das Gute ist, dass Sie dann bestimmen können, wie oft, wo und bei wem Sie Besuche machen wollen. Möglichkeiten sind genug da. Die beste Besuchszeit ist der Vormittag, da sollten Sie dann Zeit haben. Aber auf diese Weise lernt man den Stadtteil und die Gemeinde am besten kennen.

Pastor Christoph Borger

Lesefrühstück für Frauen - 9. März, um 10 Uhr

Im Januar fand das erste Lesefrühstück für Frauen in St. Petrus statt. 25 Frauen folgten der Einladung, sich nach einer Stärkung bei Brötchen und Heißgetränken über Literatur auszutauschen. Dabei kamen viele spannende Lesetipps zusammen.

Das nächste Lesefrühstück findet am 9. März statt. Wir wollen dann über das Buch „22 Bahnen“ von Caroline Wahl und über das Buch „Wir sind sieben“ von Una Troy sprechen. Um in einen guten Austausch zu kommen, sollte eines oder auch beide Bücher gelesen werden.

Damit wir für das Frühstück gut planen können, freuen wir uns über Voranmeldungen unter smeinderink@yahoo.de oder karenbade@hotmail.de.

Das folgende Lesefrühstück ist für den 20. April geplant.
Es beginnt immer um 10 Uhr im Gemeindezentrum.

Karen Bade und
Sigrid Meinderink

Männergespräche - 6. April - 10 bis 13 Uhr

Die Reihe der Männergespräche wird fortgesetzt.

6. April
Thema: Lesen

Was lesen wir Männer am liebsten? Zeitung, Bücher, Comics, gar nichts? Krimis, Fachliteratur, Biographien? Darum soll es gehen. Welchen Raum hat das Lesen noch bei uns. Schön wäre es, wenn jeder eine Leseempfehlung mitbringen könnte, ein Buch, eine Zeitschrift, irgendetwas, das er gerne liest und den andern empfehlen möchte. Auch Nichtleser sind willkommen, denn auch dafür gibt es ja Gründe, die uns interessieren.

Darüber können wir reden: jeder so, wie er es wünscht und so intensiv, wie er mag. Lediglich Zuhören ist natürlich auch möglich.
Wir können Ernstes besprechen und natürlich herzlich zusammen lachen.

Eine Anmeldung wäre wegen der Brötchenzahl hilfreich, da wir für ausreichend Frühstück sorgen wollen.

Anmeldungen über:
Christoph Borger (Tel. 7904966, pastor.borger@petrus-heimfeld.de)
Michael Meinekat (0176-551336 74, michael.meinekat@meinekat.org)

Christoph Borger
Michael Meinekat

Mittagsmahl-Heimfeld - Start am 7. April - Wer macht mit?

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Heimfelderinnen und Heimfelder,

nach dem tollen Erfolg im letzten Jahr, startet am Sonntag, dem 7. April um 12 Uhr wieder das "Mittagsmahl-Heimfeld" - unser Angebot für die Menschen in Heimfeld, die sonntags gerne in netter Gemeinschaft ein kostenloses Mittagessen genießen möchten.

Das Angebot richtet sich nicht nur an Menschen in Not oder mit kleinem Geldbeutel, sondern auch an alle Heimfelder, Gottesdienstbesucher, Alleinstehende und alle, die Leib und Seele erwärmen wollen. Liebe geht bekanntlich durch den Magen.

Wir suchen wieder Köchinnen und Köche, die Lust haben, sich bei diesem Projekt von April bis Ende Oktober 2024 zu engagieren. Es geht ganz einfach:

Ein Team: Sie finden eine zweite Person oder ein kleines Team.

Ein Tag: Sie suchen sich über unseren Online-Kalender unter www.mittagsmahl-heimfeld.de einen Sonntag aus, tragen sich ein und schreiben uns eine E-Mail mit Namen und Kontaktdaten. So können wir in Kontakt treten.

Ein Topf: Sie wählen das Rezept Ihres Lieblingsgerichts (z.B. Eintopf) aus, kaufen ein und los geht's. Die Kosten für die Lebensmittel erstatten wir Ihnen gerne, wenn Sie es wünschen.

Gekocht wird in der gut ausgestatten Gemeindeküche. Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.Mittagsmahl-Heimfeld.de.

Sie möchten für das Projekt spenden? Auch das ist möglich: St. Petrus-Kirchengemeinde, Hamburger Sparkasse, IBAN: DE15 2005 0550 1274 1268 69, Verwendungszweck: Mittagmahl.

Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach über info@mittagsmahl-heimfeld.de.
Das Orga-Team (Ansgar Chromik, Beate Haacker, Jens Berggreen) beantworten alle Fragen.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und freuen uns auf viele schöne gemeinsame Sonntage bei „Mittagsmahl-Heimfeld".

Christoph Borger,
Ansgar Chromik,
Beate Haacker,
Jens Berggreen

„Modern Baroque“ - Begegnungen zwischen Barock und Neuzeit. Konzert des ALBIS KAMMERORCHESTERS am 28. April, um 17 Uhr

Das ALBIS KAMMERORCHESTER unter der Leitung von Michel Labrosse stellt in diesem Programm barocke und moderne Kompositionen einander gegenüber. Stücke von Purcell, Vivaldi und Bach werden mit Werken von Respighi und Britten in einen spannenden Zusammenhang gebracht.

Nach 200 Jahren wurden die vielfältigen Formen und prägnanten Rhythmen der Barockmusik als Inspirationsquelle wiederentdeckt. Komponisten des 20. Jahrhunderts bezogen sich ganz bewusst auf diese alten Stücke. Ihr Ziel war die Bewahrung der Werke und die Auseinandersetzung mit dieser Tradition. Sie bearbeiteten Tänze wie Siciliana, Sarabande oder Bourrée oder nutzten sie als Material für eine neuartige Tonsprache.

Im Zentrum des Programms steht das Konzert für Violoncello in h-Moll von Antonio Vivaldi aus dem Jahr 1729. Solistin ist die Cellistin Leonie Walther. Vivaldi komponierte 27 Konzerte für Violoncello, obwohl zu seiner Zeit das Cello meist nur als Begleitinstrument im Bass eingesetzt wurde. Vivaldis virtuose Kompositionen erlangten im 20. Jahrhundert große Beliebtheit, die bis in die Gegenwart anhält.

Am Sonntag, 28. April, um 17 Uhr, musiziert das ALBIS KAMMERORCHESTER dieses kontrastreiche Programm. Lassen Sie sich inspirieren!

Der Eintritt ist frei.

https://kammerorchesterharburg.wordpress.com/

Informationsveranstaltung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen - 15. Mai, um 19 Uhr

Stefan Kinzel

Stefan Kinzel vom Betreuungsverein Insel e.V. referiert heute zum Thema Betreuungsrecht.

Ist eine volljährige Person aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung nicht in der Lage, ihre Angelegenheiten zu regeln, so kann das Amtsgericht eine rechtliche Betreuung einrichten.

Gründe für eine Betreuungsnotwendigkeit sind z. B. eine dementielle Erkrankung oder eine geistige Behinderung. Die meisten Betreuer und Betreuerinnen sind Angehörige, die diese Aufgabe ehrenamtlich bewältigen. Vielfältige Beratung und Unterstützung erhalten sie dabei von ihrem Betreuungsverein vor Ort.

In dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen darüber, wie eine Betreuung eingerichtet wird und welche Aufgaben, Rechte und Pflichten ein Betreuer hat. Herr Kinzel wird das Thema mit anschaulichen Beispielen aus seiner langjährigen Erfahrung als Berater und Betreuer verdeutlichen und den Teilnehmenden gerne alle Fragen dazu beantworten.

Am 15. Mai (Mittwoch) um 19 Uhr im Gemeindehaus.
Der Eintritt ist frei.

DRK Blutspende in St. Petrus

Der nächste Termin ist am

19. April, 15 - 19 Uhr

Bitte buchen Sie vorab ein Zeitfenster unter https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/m/kirche-st-petrus.

Wer dennoch spontan kommen möchte, kann das selbstverständlich auch tun, muss dann aber unter Umständen eine längere Wartezeit einplanen.

Weiteres Wissenswertes rund um die Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos).

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Ehrenamtliche Küstergruppe sucht Verstärkung

Nachdem unser langjähriger Küster, Herr Schaar, 2023 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, hat sich eine kleine Gruppe ehrenamtlicher Küsterinnen und Küster zusammengefunden, die mit Unterstützung durch Frau Böhnke und den Kirchengemeinderat die Küsteraufgaben übernommen hat.

Inzwischen durften wir lernen, dass der Küsterdienst auch mehr bedeuten kann, als nur die Kirche aufzuschließen, für Beleuchtung und Kirchenkaffee zu sorgen und danach wieder abzuschließen.

Wir haben die Adventsterne über den Altar und unter den Glockenturm gehängt und uns anschließend mit Erbsensuppe und Würstchen gestärkt. Wir haben die Kirche weihnachtlich geschmückt, den Tannenbaum aufgestellt und uns anschließend mit Glühwein verköstigt, natürlich nachdem die Arbeiten auf der Leiter beendet waren. Unser nächstes Projekt sind die Ostergottesdienste und selbstverständlich die sonntäglichen Gottesdienste.

Wer diese unscheinbare aber verantwortungsvolle Arbeit unterstützen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Seinen Einsatz bestimmt jede und jeder selbst, ob einmal monatlich, alle 2, 3 oder 6 Monate. Koordiniert werden die Dienste auf regelmäßigen Treffen.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Böhnke im Büro (Telefon 790 42 47, Email buero@petrus-heimfeld.de) oder besuchen einfach unser nächstes Treffen am 10. April, um 18 Uhr, im Foyer der Kirche.

Carsten Flentge,
ehrenamtlicher Küster

Unter Gottes Wort und Segen haben wir Abschied genommen von:

nur in der Druckversion

Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.

Röm 14,8

Barbara Lüders, geb. Behrenz

* 12. Dezember 1937 + 1. Januar 2024

Barbara Lüders war lange Jahre unsere Gemeindesekretärin und hat die Gemeindearbeit zusammen mit ihrem Mann über viele Jahre begleitet. Sie hat bei Basaren und Festen mitgewirkt.
Ihr größtes Engagement galt aber dem Weltladen in der Gemeinde, den sie aufgebaut hat und über den Ruhestand hinaus geführt hat in Einkauf und Verkauf. Den Erlös des Verkaufs hat sie einem guten Zweck gespendet.
Wir sind dankbar für ihren Einsatz und nehmen sie und ihre Familie auf in unser fürbittendes Gedenken.
Gott möge sie an seiner Hand zum ewigen Leben geleiten.

Im Namen des Kirchengemeinderates
Pastor Christoph Borger

März 2024

3. März	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Borger
10. März	11 Uhr Gottesdienst	Prädikant Dr. Stöver
17. März	11 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst	Diakon i.R. Erhorn
24. März	11 Uhr Gottesdienst	Pastor Borger
28. März **Gründonnerstag**	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Borger
29. März **Karfreitag**	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Borger
31. März **Ostersonntag**	6 Uhr Gottesdienst anschließend Osterfrühstück	Pastor Borger
	11 Uhr Gottesdienst	Pastor Borger

April 2024

1. April **Ostermontag**	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	**St. Johanniskirche** Prädikant Bathke
7. April	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikant Bornträger
14. April	11 Uhr Gottesdienst	Pastor Borger
21. April	11 Uhr Familiengoottesdienst	Pastor Borger
26. April	Freitag, 19 Uhr Jugendgottesdienst	Diakonin Meyer + Jugo-Team
28. April	11 Uhr Gottesdienst	Prädikant Dr. Stöver

Mai 2024

5. Mai	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikant Bornträger
12. Mai	11 Uhr Gottesdienst	Pastor Borger
19. Mai **Pfingstsonntag**	11 Uhr Gottesdienst	Pastor Borger
26. Mai	11 Uhr Gottesdienst	Prädikant Dr. Stöver
31. Mai	Freitag, 19 Uhr Jugendgottesdienst	Diakonin Meyer + Jugo-Team

Kinder

St. Petrus Singzwerge*
Dienstag, 15.30-16.10 Uhr
(4-6 Jahre) und
Dienstag, 16.15-17.15 Uhr
(7-12 Jahre)
Kontakt: Christine Wolter
Tel. 0176-64208322
info@christine-wolter.com

www.petrus-heimfeld.de

Jugendliche

St. Petrus Singelben*
Jugendchor ab 13 Jahre
Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr
Kontakt: Christine Wolter
Tel. 0176-64208322
info@christine-wolter.com

Konfirmanden*
14-tägig
Mittwoch, 17-18.30 Uhr

Offener Jugendtreff*
Dienstag, 15-18 Uhr

Konfi-Treff*
Mittwoch, 18.30 - 21 Uhr
(an Konfitagen)

Jugendgottesdienst*
Freitag (monatl.), 19-20 Uhr
26.4., 31.5.

JuGo-Treff*
Freitag, 20-22 Uhr
(an JuGo-Tagen)

Band-Probe
nach Vereinbarung

Kontakt: Diakonin Nicole Meyer
Tel. 040-7914 03 80 oder
jugendarbeit@petrus-heimfeld.de

Erwachsene

SingRiesen
Montag, 19-20.30 Uhr
Kontakt: Christine Wolter
Tel. 0176-64208322

Kirche in between
Ein Angebot für junge Menschen ab 18+
10.3., 17.5., 28.6. (s.S.5)
Kontakt: Nicole Meyer
Tel. 7914 03 80

Männergruppe
nach Vereinbarung
Pastor Christoph Borger
Tel. 790 49 66
pastor.borger@petrus-heimfeld.de

Heimfelder Posaunenchor
Dienstag, 18.30-20 Uhr
Kontakt: Hartmut Fischer
Tel. 0177 24 51 164

Senioren

Gymnastik
Dienstag,
9.30-10.30 Uhr
10.40-11.40 Uhr
Kontakt: Antje Koops
Tel. 57288838

Seniorenkreis St. Petrus & St. Paulus
Mittwoch, 15-17 Uhr
Kontakt: Ilse Möller
Tel. 792 70 14
Pastor Christoph Borger
Tel. 790 49 66

Alle Veranstaltungen finden im St. Petrus-Gemeindezentrum, Haakestraße 100, statt.
*Die Veranstaltungen finden in den Schulferien nicht statt

Pilgerangebote im Frühjahr 2023

Liebe Pilgerfreunde,

nach einem Schneewinter wollen wir euch auf die verschiedenen Wege locken.
In den Gemeindehäusern finden Sie jetzt wieder einen Flyer mit den Pilgertouren oder lassen Sie sich in den Emailverteiler aufnehmen, indem Sie eine Mail schreiben an holst@kirche-harburg-mitte.de.

Die vorbereiteten Touren:

Mittwoch, 20. März,
Unterwegs im Volksdorfer Wald
Treffen: 10 Uhr, U-Bahn Meiendorf
Strecke: ca. 15 km
Dauer: ca. 5 Stunden
Kosten: HVV
Leitung: Günther und Sigrun

Freitag, 26. April,
Pilgern entlang der Elbe
Treffen: 10 Uhr, S-Bahn Harburg, Ausgang Neuländer Platz
Strecke: ca. 13 km
Dauer: ca. 4 Stunden
Kosten: HVV
Leitung: Kerstin

Mittwoch, 22. Mai,
von Heimfeld nach Neuwiedenthal durch die Haake
Treffen: 10 Uhr, Pauluskirche, S-Bahn Heimfeld
Strecke: ca. 15 km
Dauer: ca. 4 Stunden
Kosten: HVV
Leitung: Regina

Mittwoch, 29. Mai,
Abendpilgerweg an der Außenmühle
Treffen: 19 Uhr am Alten Soldaten (Bremer Str. 9)
Strecke: ca. 5 km
Dauer: ca. 2 Stunden
Kosten: keine
Leitung Regina Holst

Auskünfte zu den Touren erhalten Sie unter holst@kirche-harburg-mitte.de oder 0157-8054 04 04.

Anregungen für schöne eigene Touren und Einladungen zu den Touren vom Pilgerzentrum und anderen finden Sie im Internet unter www.pilgern-im-norden.de.

Pastorin Regina Holst

1. KORINTHER 6,12

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten.** Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich. «

Monatsspruch **MAI 2024**

Angebote für Menschen mit Demenz, ihre Familien und Interessierte

Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst am 26. Mai 2024, um 10 Uhr, in der St. Pauluskirche
Es geht rund um das Thema „zu Tisch mit allen Sinnen“.

Wir wollen Abendmahl feiern mit allen Sinnen. Brot und Wein haben viele Menschen durch ihr Leben begleitet, manchen ist das Abendmahl fremd geblieben. Eingeladen sind die einen mit all ihren Erinnerungen und Assoziationen und die anderen mit ihren Fragen und ihrem Fremdeln.

Vergiss-mein-nicht-Gottesdienste sind Gemeindegottesdienste, die die Sinne besonders ansprechen. In Bildern, vertrauten Liedern und Texten, haben wir die Chance, einander zu begegnen, zu erinnern, ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns sehr, dass in diesen Gottesdiensten die Gemeinschaft lebendig wird von Menschen, die in Heimen leben mit jenen, die in ihrer Wohnung oder ihrem Haus leben.

In der großen, alten Kirche, in der wir derzeit eine lose Bestuhlung erproben, haben wir genügend Platz auch für Rollstühle und Rollatoren und können gut Abstand halten, wenn wir Infektionen fürchten.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Gespräch bei Kaffee, Tee und Gebäck ein.

Pastorin Regina Holst und Team

Jazz Generations - 21. Juni um 18 Uhr

Liebe Jazzliebhaber,

im Namen der St. Petrus Gemeinde in Heimfeld laden wir Sie herzlich zu "Jazz Generations" ein, einer besonderen musikalischen Begegnung, die unterschiedliche Generationen durch Jazzmusik verbinden soll. Die Heimfelder Jazzformation "Jazz-Konferenz" hat dazu zwei junge Bigbands aus Heimfeld zu einem gemeinsamen Konzert eingeladen, die Bigband des Friedrich-Ebert Gymnasiums und die Mittelstufen-Bigband des Heisenberg-Gymnasiums, die "Greenhorns".

Erleben Sie einen Abend voller mitreißender Jazzklänge, bei dem jede Formation zunächst allein einige Stücke präsentiert, am Ende jedoch eine gemeinsame Jam-Session geplant ist. Spätestens hier werden sich die "Jazz-Generations" mischen und etwas ganz Neues wird entstehen. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre und lassen Sie sich von der Leidenschaft und Energie der MusikerInnen mitreißen.

Der Eintritt ist frei. Der Spendenerlös dieser Benefiz-Veranstaltung soll zu gleichen Teilen den beiden Schul-Bigbands für die musikalische Arbeit sowie der Aktion "Mittagsmahl-Heimfeld" zugute kommen, die ab dem 7. April wieder für Jedermann ein sonntägliches warmes Essen in St.

Petrus bereithält. (www.mittagsmahl-heimfeld.de).

Bringen Sie Ihre Familie und Freunde mit und erleben Sie bei "Jazz-Generations" einen unvergesslichen Abend, der Gutes bewirkt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung!

Mit jazzigen Grüßen, Ihr Veranstaltungsteam der St. Petrus Gemeinde in Heimfeld

Info und Kontakt: Ansgar Chromik, chromik@t-online.de oder www.jazzkonferenz.com

St. Petrus Unplugged - 21. September 2024

Künstler, Musiker, Chöre können mitmachen, man kann Gedichte vortragen, singen, Instrumente spielen, eigene Texte sprechen, alles ist möglich auf der offenen Bühne von St. Petrus. Ob man gerade erst die ersten Töne gelernt hat oder Profi ist, jung oder älter ist, jeder und jede darf auf die Bühne.

Die Idee hinter unserem Fest ist es, herauszufinden und zu zeigen, welche Talente in Heimfeld schlummern, sich dabei kennenzulernen und einen schönen Nachmittag im Innenhof der Kirche zu erleben. Ein, zwei oder drei Stücke kann man vortragen.

Falls es am 21. September regnet, werden wir in die Kirche und die Räume des Gemeindezentrums ausweichen.

Vielleicht macht Ihr einen Spontanchor nur für diesen Tag, oder eine Band für einen Tag, vielleicht gibt es das schon und ihr braucht nur mal eine Bühne. Dies ist die Gelegenheit, vor einem freundlichen Publikum aufzutreten.

Anmeldungen bei Pastor Borger (7904966 oder pastor.borger@petrus-heimfeld.de).

Wilde Kirche - 12. bis 14. Juli 2024

An diesem Wochenende wollen wir rausgehen in die Natur und dort dem Heiligen begegnen. Eingeladen sind alle, die Lust haben, zwei Tage und Nächte draußen zu sein, am Lagerfeuer zu sitzen, im Zelt zu schlafen und die Zeit in der Natur zu verbringen – spazierend, denkend, wartend, sitzend, genießend.

Jesus hat in Synagogen gepredigt, Gott ist er in der Wildnis, am Wasser und der Wüste sowie im Gebirge begegnet. Dem wollen wir nachspüren. Männer, Frauen, Ältere, Jüngere.

Wir werden ein kleines Programm haben, werden Zeiten allein bei Spaziergängen verbringen und in der Gruppe über Gedanken und Erlebtes reden. Wir kochen und essen zusammen und versuchen zu ergründen, was uns die Natur in unserem persönlichen, modernen Leben bedeutet bzw. in welcher Beziehung sie zu unserem Glauben steht.

Wir suchen einen guten, ungestörten Platz im Wald aus. Jeder kann ein Zelt mitbringen zum Schlafen und die Dinge des persönlichen Bedarfs. Für einfaches Essen wird gesorgt sein. Nähere Informationen folgen. Nachfragen beantworten wir gerne.

Die Kosten betragen 25 € pro Person für die Verpflegung.

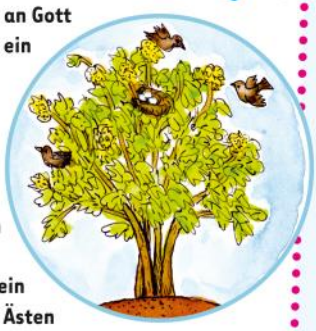
Anmeldung bei Pastor Borger (790 49 66 oder pastor.borger@petrus-heimfeld.de)

Christoph Borger und
Michael Meinekat

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie im Frühling



Der Glaube an Gott wächst wie ein Baum aus einem Samen. Aus dem kleinsten Samenkorn wächst irgendwann ein Stamm mit Ästen und Zweigen, in denen sich die Vögel des Himmels niederlassen. Lies nach im Neuen Testament, Matthäus 13, 31

Falte fantastische Falter!

Bemale eine weiße Papierserviette mit Wasserfarben. Falte und klemme sie mittig in eine Wäscheklammer. Auf die zeichnest du mit einem Stift ein Gesicht. Als Fühler stecke Pfeifenputzer in die Klammer. Und jetzt: losflattern!

Hilf den Insekten!

Pflanze bienenfreundliche und einheimische Pflanzen auf dem Balkon und im Garten, zum Beispiel blühende Kräuter wie Thymian und Oregano. Kaufe Honig nur von Imkern aus deiner Gegend. Fülle ein Schälchen mit Steinen und Wasser als Tränke für Insekten und Vögel.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Chorwochenende der SingRiesen auf Schloss Noer

Auch in diesem Jahr ging es für den Chor der St. Petrus SingRiesen wieder für ein Wochenende ins schöne Schloss Noer in Schleswig-Holstein. Im zauberhaften Kronleuchter-Saal verbrachten wir wertvolle Stunden voller Musik, Gesang, Tanz und stärkendem Buffet mit stimmbänderschonenden Tees und allerlei Leckereien (Danke, Steffi!).

Neben intensivem Proben an neuen Stücken konnten verschiedene „Wake me up“-Songs den Körper besonders morgens erst einmal in Wallungen bringen. Von groovigen Dance-Rhythmen über Jazz und Soul war bis zum Walzer alles dabei. Auch Patterns aus Body Percussion und Co. haben uns beschäftigt und uns rhythmische Feinheiten nähergebracht. Detektivisch sind wir außerdem dem typischen SingRiesen-Chorklang auf die Spur gekommen und der Sopran weiß jetzt, wie er locker leicht in die Höhen kommt .

Obwohl viel geprobt wurde, blieb genug Zeit für Gespräche, Spaziergänge zum Strand, Spiel und Spaß. Juli überraschte uns mit einem wahrlich gelungenen Pub Quiz rund um St. Petrus, Musik in und um Hamburg, SingRiesen und Heimfeld. Bei Chips und Rotwein bekamen wir alle rote Backen und die Schlosstreppe zu den Schlafräumen wurde erst zu später Stunde erklommen.

Vielen Dank an alle, die dieses schöne Wochenende mitgestaltet haben! Eure SingRiesen

Männer gesucht!

Der Chor der SingRiesen freut sich immer über Zuwachs! Insbesondere unsere Männer würden sich in ihren Stimmgruppen gerne vergrößern. Wir proben jeden Montag von 19.30 bis 21.00 Uhr in St. Petrus. Trau dich und sei dabei oder sag es gerne weiter! Melde dich einfach bei Christine: info@christine-wolter.com

Grenzenloser Einsatz.
Wir sind auf allen Friedhöfen für Sie tätig.
FRITZ LEHMANN
BEERDIGUNGSINSTITUT
040-77 35 36
www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführer: Jörn Kempinski und Christina Knüppel

Der Johanniter-Hausnotruf
Zuhause und unterwegs immer an Ihrer Seite.
• 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
• Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
• Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS-Ortung
• 98% Kundenzufriedenheit
Jetzt bestellen!
0800 32 33 800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf-testen
* Gültig vom 05.02. bis 17.03.2024. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.
JOHANNITER
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*

www.grundimmo.de

Grundmann Immobilien GmbH

Mitglied im ivd

Grundmann Immobilien GmbH

HAUSVERWALTUNG | Verkauf | Vermietung

- Wohnimmobilien
- Zinshäuser
- Gewerbeobjekte

Wir schließen die Lücke ...

... mit unseren langjährigen Erfahrungen zum Wohle der Eigentümer und Mieter

professionell
freundlich
persönlich

Wir wollen, dass Sie zufrieden sind!

Fon: 040 / 411 89 88 60

Seit über 30 Jahren mit Sicherheit für Sie da!

Kri-Bie

- Schlüssel sofort • Einbruchschutz
- Zutrittskontrollsysteme
- Türöffnungen sofort
- Beratung • Montage
- Beschilderungen
- Alarmanlagen

H.-G. Bienek GmbH Schloss- und Sicherheitscenter

Harburger Ring 31
21073 Hamburg

Tel.: 040-77 44 04
Fax: 040-76 75 05 11

info@kribie.de
www.kribie.de

TRAUERHAUS KIRSTE BESTATTUNGEN®

Abschied nehmen, wie Sie es wünschen.

Telefon 040 - 7909349 zu jeder Zeit
Eißendorfer Straße 72 a + 21073 Hamburg + kirste@kirste-bestattungen.de
kirste@kirste-bestattungen.de + www.kirste-bestattungen.de
Trauerhaus: Am Oheberg 4 + 21224 Rosengarten + Tel. 04108 - 6067

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein *Petrus Freunde e.V.*

Name, Vorname		
Geburtsdatum		
Straße		
PLZ / Wohnort		
Telefon		
Email		

Ich zahle

☐ monatlich einen Beitrag in Höhe von € ….....

☐ vierteljährlich einen Beitrag in Höhe von € ….....

☐ jährlich (bis zum 31. März) einen Beitrag in Höhe von € .....

Die Daten werden zur Vereinsverwaltung auf elektronischen Datenträgern während der Mitgliedschaft gespeichert.

☐ Spendenbescheinigung erwünscht

_____ _____

Datum Unterschrift

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT (wiederkehrende Zahlungen)

Petrus Freunde e.V., Haakestr. 100c, 21075 Hamburg
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE23ZZZ00001986891
Ihre Mitgliedsnummer (Mandatsreferenz) wird Ihnen separat per Bestätigungs-schreiben mitgeteilt.
Ich ermächtige den Förderverein Petrus Freunde e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Petrus Freunde e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungs-datum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname: _____
(Kontoinhaber/Zahlungspflichtiger)

Kreditinstitut (Name und BIC): _____

IBAN: _____

_____ _____

Datum und Ort Unterschrift des/der Kontoinhaber/in

Gemeindebüro:
Haakestraße 100c, 21075 Hamburg
Dorit Böhnke
Gemeindesekretärin
Telefon: 790 42 47
Fax: 645 393 99
E-Mail: buero@petrus-heimfeld.de
Internet: www.petrus-heimfeld.de,
www.facebook.com/stpetruskirche
www.instagram.com/st.petrus_heimfeld

Büro-Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 10 - 12 Uhr
Mi 15 - 17 Uhr

Christoph Borger, Pastor
Milchgrund 57, 21075 Hamburg
Telefon: 790 49 66, E-Mail:
pastor.borger@petrus-heimfeld.de

Barbara Trull-Voigt
Vorsitzende Kirchengemeinderat
Telefon: 2548 92 99
E-Mail: trull-voigt.b@gmx.net

Evangelische Telefonseelsorge
Telefon: 0800-1110111 (gebührenfrei)

Regina Holst
Pastorin - Projekt Seelsorge im Alter
Telefon: 0157-80540404, E-Mail:
holst@kirche-harburg.de

Nicole Meyer
Diakonin Jugendarbeit
Telefon: 79 14 03 80, E-Mail:
jugendarbeit@petrus-heimfeld.de
www.instagram.com/diakonin_at_ejp
www.facebook.com/Ev-Jugend-St-Petrus-Heimfeld-ejp

Christine Wolter, Chorleiterin
Telefon: 0176-64208322
info@christine-wolter.com

Stadtteildiakonie
Nina Wiengarten
Telefon: 42 93 22 14
wiengarten@kirche-harburg-mitte.de

Hartmut Fischer
Leiter des Posaunenchores
Telefon: 0177 2451164

Jonas Yaya
Leitung Kindertagesstätte
Telefon: 792 67 15
E-Mail: kita.petrus@eva-kita.de

ServiceTelefon Kirche und Diakonie
Telefon: 040-30 620 300

Gemeindekonto:
St. Petrus-Kirchengemeinde
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE15 2005 0550 1274 1268 69

Spendenkonto:
Förderverein Petrus-Freunde e.V.
Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE33 2075 0000 0090 6911 97

IMPRESSUM
Herausgeber: Ev.-Luth. St. Petrus-Kirchengemeinde, Haakestraße 100c, 21075 Hamburg
Redaktion: Christoph Borger (verantwortlich), Dorit Böhnke, Nicole Meyer
E-Mail: buero@petrus-heimfeld.de; Redaktionsschluss: 30. April 2024
Auflage: 2000 Stück (kostenlose Verteilung); Druck: gemeindebriefdruckerei.de
Fotos/Grafik: S.1,2,10,15,16,17,19,21,25: gemeindebrief.de; S.2: Clausen; S. 6,7: Borger; S.8-10: pexels.com; S. 20,21: Holst; S.6,7: Meyer; alle anderen privat.

02 MÄRZ

FÖRDERVEREIN Petrus Freunde e.V.

FLOHMARKT *Rund ums Kind*

Entdecken Sie unseren Kinder-Flohmarkt! Vielfältige, liebevoll erhaltene Kindersachen warten auf Sie. Von fröhlichen Sommerkleidern bis zu warmen Jacken und von Puppen bis zu Brettspielen - für jeden kleinen Schatz ist etwas dabei!

Alle Informationen zum Flohmarkt auf petrus-heimfeld.de

VERKAUF VON **14-17** UHR

WEITERE HIGHLIGHTS

- ✓ keine Händler
- ✓ leckeres Kaffee- & Kuchenbüffet
- ✓ Freunde und Bekannte treffen

ST. PETRUS GEMEINDE - HAAKESTR. 100C - 21075 HAMBURG